

[12963.] Zu wirksamen Inseraten empfehlen wir den Herren Verlegern, insbesondere populärer Werke, unseren

Kalenderanzeiger, Geralschen Hauskalender

welcher dem zu unserm Verlage gehörigen auch im Jahre 1868 beigeheftet und Ende Juli d. J. erscheinen wird.

Bei der großen Verbreitung, deren sich unser Kalender in Gera und Umgegend erfreut (8000 Expl. festen Absatz), dürfte dies gewiß eine willkommene Gelegenheit sein, populäre Werke in nachhaltig wirksamer Weise zur Kenntniß des Publicums zu bringen.

Den Annoncenpreis haben wir auf nur 1 1/4 Silbergroschen pro zweispaltene Quartpetitzeile oder deren Raum festgestellt.

Hochachtungsvoll Gera, den 14. Mai 1867. Amthor & Jkleib.

[12964.] Zur größten Verbreitung von An- kündigungen in Mähren überhaupt, be- sonders aber im Brünn, Jglauer und Znaimer Kreis, empfehlen wir die bei uns erscheinende politische Zeitung:

„Neuigkeiten“

welche unter allen in Mähren erscheinenden Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage hat. Wir berechnen die Petitzeile 5 kr. = 1 N.

Brünn. Buschaf & Irrgang.

[12965.] Inserate für den Kalender des Preussischen Volks-Vereins für 1868,

welche bei dessen großer Beliebtheit und weitester Verbreitung zumal in conservativen und mili- tärtschen Kreisen einen dauernden Erfolg ver- bürgen,

werden bis zum 20. Juli d. J. für die erste 30000 Exemplare starke Auflage zum Preise von 12 Thlr. für die ganze Seite „ „ „ 6 Thlr. „ „ halbe „ „ „ 3 Thlr. „ „ viertel „

angenommen; für jede fernere, mindestens 10,000 Exemplare starke Auflage gilt die Hälfte der obigen Ansätze.

Berlin. Expedition d. Kalenders d. Preuß. Volks- Vereins, G. S. Liebrecht. 57. 58. Wilhelmstraße.

An Verleger von Romanen u. s. w. [12966.]

Wir bringen hiermit in Erinnerung, daß Inserate von belletristischen und gemeinnützigen Werken auf dem Umschlage unserer „Erheiterungen“ wegen deren großer und allgemeiner Verbreitung in Lese-Gesellschaften, Casinos &c. von entschieden günstiger Wirkung sind, um so mehr als die Hefte dieser Zeitschrift immer min- destens 14 Tage aufgelegt bleiben. Wir berechnen die Petitzeile mit 1 1/2 N.

Stuttgart, im Mai 1867. Julius Kleeblatt & Co.

[12967.] Seit längerer Zeit schon als Literat und Correspondent thätig, offerire ich mich zu Liefere- rung von Correspondenzen &c. aus Gotha auch fernerhin den Zeitungsredactionen und Verlags- handlungen. Reflectenten wollen sich direct an mich oder an Herrn Oskar Leiner in Leipzig wenden.

Gotha, am 18. Mai 1867. Carl Lampert.

= Nova. =

[12968.] Mit dem zu Ostern d. J. am hiesigen Orte ins Leben tretenden Gymnasium bietet sich für Absatz von philologischen, sowie pädagogischen Neuigkeiten ein größeres Feld dar. Die betr. Herren Verleger ersuche demnach, neue Erschei- nungen der Philologie und Pädagogik mir un- verlangt in 3facher Anzahl senden zu wollen.

Beuthen in O/Schl., im April 1867. F. Gorecki.

[12969.] Zur Berichtigung meines Inserats in Nr. 95 dieses Blattes, daß ich die Ausgaben der Akademie der Wissenschaften mit 25% in Rech- nung, nicht mit 20%, wie irthümlich ange- geben, liefere. Es geschah übrigens diese Anzeige durchaus nicht in der Absicht, um Herrn L. Voß Concurrrenz zu machen, sondern ich wurde dazu nur veranlaßt, weil ich in dieser Zeit ebenfalls die Commission für die Akademie der Wissen- schaften übernahm.

St. Petersburg. Jacques Hkoff.

Gartenlaube!

[12970.] Die massenhaften Separatbestellungen auf Nr. 20 der Gartenlaube veranlassen mich, wie bei Nr. 13 die Erklärung abzugeben, daß ich dieselbe nicht apart liefern kann.

Leipzig, den 28. Mai 1867. Ernst Reil.

Maculatur

[12971.] ohne Deckel in Octav und kleiner kauft per Str. 3 N Spandau. Carl Jürgens.

[12972.] Befürer scharfer Clichés wollen mit ihre Kataloge resp. Probeabdrücke nebst Preis- angabe — wenn auch mit Berechnung — baldi- gst zusenden.

F. O. Richter in Lemberg.

Leipziger Börsen-Course am 29. Mai 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and price. Includes sub-section 'Wechsel' and 'Sorten'.

Table with columns for item name (Kronen, Zpfd. Brutto, Augustd'or, etc.), unit, and price. Includes sub-section 'Sorten'.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer- nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 N und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein- lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Zwei Bekanntmachungen von der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigenblatt Nr. 12843-12972. — Leipziger Börsen-Course am 29. Mai 1867.

Large table listing names and numbers, organized in columns, likely a directory or index of contributors.